

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Bearbeiterverzeichnis	XXXIII
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XXXV

1. Teil. Grundlagen

1. Kapitel. Beratung des Mandanten	1
A. Effektives Forderungsmanagement	1
B. Taktik in der Zwangsvollstreckung	22
2. Kapitel. Übergreifende Regeln für alle Vollstreckungsarten	101
A. Grundvoraussetzungen der Zwangsvollstreckung	101
B. Rechtsnachfolge in der Zwangsvollstreckung	111
C. Exkurs: Vollstreckung gegen Dritte bei Vermögensverschiebung (Gläubigeranfechtung)	118
D. Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung	142
E. Kosten der Vollstreckung	158

2. Teil. Die einzelnen Vollstreckungsarten

3. Kapitel. Die Mobiliarvollstreckung	161
A. Vollstreckungsobjekt „körperliche Sachen“ – Abgrenzung zur Immobilienzwangs- vollstreckung und Forderungspfändung	161
B. Zuständigkeit und Vollstreckungsauftrag	174
C. Die Pfändung	185
D. Verfahren bei Abwesenheit des Schuldners oder Zutrittsverweigerung; Vollstreckung an Sonn- und Feiertagen oder zur Nachtzeit	202
E. Verwertung	215
F. Vollstreckungsschutz	231
G. Musterformulare	258
4. Kapitel. Die Immobilienvollstreckung	280
A. Zwangsversteigerung	280
B. Zwangsverwaltung	490
C. Zwangssicherungshypothek und Arresthypothek	580
D. Zwangsversteigerung im Insolvenzverfahren	600
E. Teilungsversteigerung	609
5. Kapitel. Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung	626
A. Allgemeine Fragen	626
B. Systematische Einordnung	627

C. Ermittlung des Aufenthaltsortes des Schuldners	628
D. Die Vermögensauskunft	633
E. Der Termin zur Vermögensauskunft	648
F. Erneute Vermögensauskunft	661
G. Verweigerung der Vermögensauskunft, Verweigerung der eidesstattlichen Versicherung oder Nichterscheinen zum Termin	663
H. Erzwingungsverfahren	667
I. Das zentrale Schuldnerverzeichnis	677
J. Einholung von Auskünften bei Drittstellen	684

6. Kapitel. Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in Forderungen und andere Vermögensrechte

A. Allgemeine Fragen	688
B. Spezialfragen zur Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in andere Vermögensrechte	729
C. Pfändungsschutz	758

7. Kapitel. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von Sachen

A. Allgemeines	789
B. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe beweglicher Sachen	791
C. Zwangsvollstreckung zum Erwirken der Herausgabe unbeweglicher Sachen (Räumung)	797

8. Kapitel. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen; Unterlassungsvollstreckung; Abgabe von Willenserklärungen

A. Allgemeines	840
B. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen	841
C. Erzwingung von Dulden und Unterlassen von Handlungen, § 890 ZPO	877
D. Zwangsvollstreckung wegen Äußerungen in Printmedien, im Rundfunk und im Internet	889
E. Verurteilung zur Abgabe einer Willenserklärung (§ 894 ZPO)	911

3. Teil. Internationale Zwangsvollstreckung. Schiedssprüche

9. Kapitel. Vollstreckung ausländischer Entscheidungen in Deutschland

Einführung	919
A. Vollstreckung von Entscheidungen aus EU-Staaten aufgrund unionsrechtlicher Regelungen. Europäischer Vollstreckungstitel	920
B. Vollstreckung ausländischer Entscheidungen aufgrund völkerrechtlicher Verträge	1006
C. Vollstreckung ausländischer Entscheidungen nach autonomem Recht	1017

10. Kapitel. Vorbereitung deutscher Entscheidungen für eine Vollstreckung im Ausland

A. Erforderlichkeit einer Auslandsvollstreckung	1027
B. Vorbereitung einer Vollstreckung im EU-Ausland. Erwirkung Europäischer Voll- streckungstitel	1029
C. EU-übergreifende Aspekte	1045

11. Kapitel. Grenzüberschreitende Kontenpfändung innerhalb der EU	1047
A. Grundidee, Hintergrund, Entstehungsgeschichte	1047
B. Anwendungsbereich	1049
C. Verfahren zur Erlangung eines Europäischen Kontenpfändungsbeschlusses	1051
D. Rechtsbehelf des Gläubigers gegen ablehnende Entscheidung	1063
E. EU-weite Vollstreckbarkeit des Beschlusses	1064
F. Schutz des Vollstreckungsschuldners	1066
12. Kapitel. Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen	1072
A. Einleitung	1072
B. Kurze Einführung in das deutsche Schiedsrecht	1073
C. Vollstreckungshindernde Gründe	1077
D. Verfahren	1107
E. Zusammenfassung und Checklisten	1135
Sachverzeichnis	1139

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Bearbeiterverzeichnis	XXXIII
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XXXV

1. Teil. Grundlagen

1. Kapitel. Beratung des Mandanten	1
A. Effektives Forderungsmanagement	1
I. Optimierung von Geschäftsprozessen	1
1. Stadium der Vertragsanbahnung	2
2. Stadium des Vertragsschlusses	5
3. Stadium der Vertragsdurchführung	6
II. Gerichtliches Mahnverfahren und Masseninkasso	9
III. Rechtsanwalt oder Inkassounternehmen?	13
1. Grundsätzliche Überlegungen	13
2. Erstattungsfähigkeit von Inkassokosten	13
3. Beitreibungskonzepte	15
4. Vergütungssysteme	16
IV. Factoring und Forderungsverkauf	20
1. Factoring	20
2. Forderungsverkauf	22
B. Taktik in der Zwangsvollstreckung	22
I. Ergebnisorientierte Weichenstellungen	24
1. Inhalt des titulierten Anspruchs	24
2. Möglichkeiten der Informationsbeschaffung	26
3. Festlegung der Vollstreckungstaktik	46
4. Effizienz der möglichen Vollstreckungsorgane	62
II. Insolvenzrechtliche Bezüge	64
1. Anordnung von Sicherungsmaßnahmen, § 21 Abs. 2 Nr. 3 InsO	64
2. Rückschlagsperre, § 88 InsO	65
3. Anfechtungsgefahren, §§ 129 ff. InsO	68
4. Restschuldbefreiung	79
III. Strafrechtliche Bezüge	82
1. 6. Abschnitt StGB/BT – Widerstand gegen die Staatsgewalt	82
2. 7. Abschnitt StGB/BT – Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	84
3. 9. Abschnitt StGB/BT – Falsche uneidliche Aussage und Meineid	84
4. 25. Abschnitt StGB/BT – Strafbarer Eigennutz	86
IV. Materiell-rechtliche Haftungsfragen	88
1. Missbräuchlichkeit der Zwangsvollstreckung	88
2. Änderung/Aufhebung des Vollstreckungstitel	90
3. Haftung des Drittschuldners	92
4. Schadensersatz bei verzögerter Beitreibung	93
5. Verantwortlichkeit bei Beeinträchtigung Dritter	93

V. Verteidigungsstrategien des Schuldners	94
1. Passive Verteidigung	95
2. Aktive Verteidigung	96
3. Konstruktive Verteidigung	97
VI. Aufklärung über Chancen, Risiken und Kosten	98
2. Kapitel. Übergreifende Regeln für alle Vollstreckungsarten	101
A. Grundvoraussetzungen der Zwangsvollstreckung	101
I. Arten von Vollstreckungstiteln	101
1. Gesetzlicher Regelfall: Vollstreckbares Endurteil	102
2. Weitere Vollstreckungstitel	102
3. Vollstreckungsfähiger Inhalt	103
II. Erteilung der Vollstreckungsklausel	104
1. Zuständigkeit für die Erteilung von Vollstreckungsklauseln	104
2. Klauseln für Teile des Anspruchs	105
3. Klausel bei bedingten Ansprüchen	105
4. Weitere vollstreckbare Ausfertigungen	106
III. Zustellung	106
IV. Erbringung der Sicherheitsleistung bei vorläufig vollstreckbaren Titeln	106
1. Vorläufige Vollstreckbarkeit	107
2. Art der Sicherheitsleistung	107
3. Stellung der Sicherheit	107
4. Sicherungsvollstreckung	108
5. Eintritt der Rechtskraft/Rückgabe der Sicherheit	108
V. Erbringung der Gegenleistung bei Zug-um-Zug Verurteilung	109
1. Bestimmtheit der Gegenleistung im Tenor	109
2. Vollstreckung durch den Gerichtsvollzieher	109
3. Weitere Vollstreckungsmaßnahmen	110
VI. Zulassungsbeschluss bei beschlagnahmtem Vermögen, § 111g Abs. 2 StPO ..	110
B. Rechtsnachfolge in der Zwangsvollstreckung	111
I. Verfahren zur Umschreibung von Titeln	112
1. Antrag auf Erteilung einer vollstreckbaren Ausfertigung gegen einen Rechtsnachfolger	112
2. Klage auf Erteilung einer Klausel	113
II. Nachfolge auf Gläubigerseite	113
1. Gesamtrechtsnachfolge	113
2. Partei kraft Amtes	114
3. Gesetzlicher Forderungsübergang	114
4. Abtretung	114
5. Pfändung	115
III. Nachfolge auf Schuldnerseite	115
1. Gesamtrechtsnachfolge	115
2. Partei kraft Amtes	115
3. Befreiende Schuldübernahme	116
4. Erwerb der streitbefangenen Sache	116
IV. Zustellung der geänderten Klausel	116
V. Nachfolge auf Drittschuldnerseite	116
1. Arten der Rechtsnachfolge	116
2. Behandlung der Rechtsnachfolge	117

C. Exkurs: Vollstreckung gegen Dritte bei Vermögensverschiebung (Gläubigeranfechtung)	118
I. Materielles Anfechtungsrecht	119
1. Einleitung	119
2. Allgemeine Voraussetzungen jeder Gläubigeranfechtung	121
3. Anfechtungstatbestände	125
4. Geltendmachung der Gläubigeranfechtung	130
5. Rechtsfolgen der Anfechtung	133
6. Einfluss des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Schuldners auf die Einzelgläubigeranfechtung	134
II. Der Anfechtungsprozess	136
1. Vorbereitung der Anfechtungsklage	136
2. Zulässigkeit der Klage	137
3. Abfassung der Klageschrift	138
4. Verteidigung des Anfechtungsgegners	140
5. Sonstiges Prozessrecht	141
D. Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung	142
I. Die Erinnerung	142
1. Statthaftigkeit der Erinnerung	142
2. Zuständigkeit	148
3. Form; Frist	150
4. Rechtsschutzbedürfnis	150
5. Verfahren	151
6. Rechtsmittel	152
7. Kosten	153
II. Die sofortige Beschwerde (§ 793 ZPO)	153
1. Statthaftigkeit	153
2. Zuständigkeit	156
3. Form; Frist	156
4. Beschwer	156
5. Verfahren	156
6. Einstweiliger Rechtsschutz	157
7. Rechtsmittel	157
8. Gebühren	157
E. Kosten der Vollstreckung	158
I. Kosten der Vollstreckungsorgane	158
II. Rechtsanwaltsvergütung	159
III. Erstattungsfähigkeit	159
IV. Beitreibung der Kosten	160
1. Grundsatz: Beitreibung zusammen mit der Hauptforderung	160
2. Kostenfestsetzung nach § 788 Abs. 2 ZPO	160

2. Teil. Die einzelnen Vollstreckungsarten

3. Kapitel. Die Mobiliarvollstreckung	161
Einleitung	161
A. Vollstreckungsobjekt „körperliche Sachen“ – Abgrenzung zur Immobilienzwangs- vollstreckung und Forderungspfändung	161

I. „Körperliche Sachen“	162
1. Begriff	162
2. EDV-Anlagen	162
3. Miteigentum	163
II. Abgrenzung zur Immobiliervollstreckung	163
1. § 810 ZPO (Pfändung ungetrennter Früchte)	164
2. § 865 ZPO	165
III. Schiffe und Luftfahrzeuge	168
1. Schiffe	168
2. Luftfahrzeuge	169
IV. Besonderheiten bei Wertpapieren – Abgrenzung zur Forderungspfändung ..	170
1. Begriff	170
2. Behandlung in der Zwangsvollstreckung	170
V. Behandlung von sonstigen Urkunden, insbesondere Kfz-Papieren	172
VI. Gegenstände, deren Pfändung unzulässig ist	172
VII. Zwangsvollstreckung gegen ausländische Staatsangehörige; Besonderheiten bei der Zwangsvollstreckung gegen Soldaten	173
 B. Zuständigkeit und Vollstreckungsauftrag	174
I. Zuständigkeit; Auftrag des Gläubigers	174
1. Zuständigkeit	174
2. Ausschließung und Ablehnung	174
3. Innenverhältnis Gläubiger – Gerichtsvollzieher; Anwesenheitsrecht des Gläubigers	175
II. Vollstreckungsauftrag	176
1. Form; Vollmacht	176
2. Inhalt; Teilauftrag	177
3. § 755 ZPO	179
4. Beizufügende Unterlagen	182
5. Besonderheiten: Zug-um-Zug-Leistungen; Wartefristen	183
6. Kosten	184
7. Rechtsmittel	184
 C. Die Pfändung	185
I. Gewahrsam des Schuldners	185
1. Begriff des Gewahrsams	186
2. Einzelfragen	186
3. Pfändung bei Gewahrsam des Gläubigers oder eines Dritten (§ 809 ZPO) ..	189
4. Besonderheit: die Hilfspfändung	190
II. Inbesitznahme durch den Gerichtsvollzieher (§ 808 Abs. 1, Abs. 2 ZPO)	191
1. Ablauf der Pfändung	191
2. Inbesitznahme durch den Gerichtsvollzieher	192
3. Besitzverhältnisse	194
4. Verstöße	194
III. Mehrfache Pfändung; Anschlusspfändung (§ 826 ZPO)	195
1. Mehrfache gleichzeitige Pfändung; Doppelpfändung	195
2. Mehrfache Pfändung nacheinander; Anschlusspfändung	196
IV. Wirkungen	197
1. Verstrickung	197
2. Pfandrecht (§ 804 ZPO)	199
3. Das Pfandrecht im Insolvenzverfahren	200

D. Verfahren bei Abwesenheit des Schuldners oder Zutrittsverweigerung;	
Vollstreckung an Sonn- und Feiertagen oder zur Nachtzeit	202
I. Durchsuchungsanordnung	202
1. Allgemeines	202
2. Voraussetzungen	203
3. Entbehrlichkeit einer Durchsuchungserlaubnis (§ 758 a Abs. 1 S. 2 ZPO)	208
4. Verfahren	208
5. Rechtsmittel	209
6. Besonderheiten bei der Durchführung der Vollstreckung	211
II. Vollstreckung zur Nachtzeit und an Sonn- und Feiertagen	
(§ 758a Abs. 4 ZPO)	212
1. Allgemeines	212
2. Anwendungsbereich	213
3. Vollstreckung außerhalb von Wohnungen	213
4. Vollstreckung in Wohnungen	214
5. Verfahren; Verstöße; Rechtsmittel	214
III. Kosten	214
E. Verwertung	215
I. Allgemeine Voraussetzungen	215
1. Ausschluss und Einschränkung der Verwertung	215
2. Zuständigkeit	216
3. Eigentumsverhältnisse	216
II. Die Verwertung im Einzelnen	217
1. Geld (§ 815 ZPO); Zahlung zur Abwendung der Zwangsvollstreckung ..	217
2. Wertpapiere (§§ 821, 831 ZPO)	218
3. Öffentliche Versteigerung (§ 814 ZPO)	219
4. Andere Verwertung (§ 825 ZPO)	226
5. Besonderheiten bei mehreren Gläubigern (§ 827 ZPO)	230
6. Kosten	231
F. Vollstreckungsschutz	231
I. Übermaßverbot	232
1. Das Verbot der Überpfändung (§ 803 Abs. 1 S. 2 ZPO)	232
2. Das Verbot der zwecklosen Pfändung (§ 803 Abs. 2 ZPO)	233
3. § 812 ZPO	234
II. § 851b ZPO (Pfändung von Barmitteln aus Miet- und Pachtzahlungen)	235
III. Unpfändbarkeit (§§ 811 ff. ZPO)	235
1. Grund des Schuldnerschutzes	235
2. Möglichkeit eines Verzichts	235
3. Bedeutung der Eigentumslage; § 811 Abs. 2 ZPO	235
4. Maßgeblicher Zeitpunkt; Beachtung von Amts wegen; Vorwegpfändung	
(§ 811d ZPO)	237
5. Verstöße	237
6. Einzelheiten zu den unpfändbaren Gegenständen	238
7. Einschränkung: die Austauschpfändung (§ 811 a, § 811b ZPO)	248
IV. Gütliche Einigung; Vollstreckungsaufschub bei Zahlungsvereinbarung (§ 802b)	
1. Grundsätze der Vollstreckung	251
2. Vollstreckungsaufschub bei Zahlungsvereinbarung (§ 802b ZPO)	251
G. Musterformulare	258

4. Kapitel. Die Immobilienvollstreckung	280
A. Zwangsversteigerung	280
I. Arten der Immobilienvollstreckung	284
II. Voraussetzungen der Vollstreckung in unbewegliches Vermögen	284
1. Schuldtitel	285
2. Vollstreckungsklausel	285
3. Nachweise für den Beginn der Immobilienvollstreckung	286
4. Einflüsse des Güterrechts	287
5. Beschränkungen der Immobilienvollstreckung	288
III. Gegenstände der Zwangsversteigerung	294
1. Grundstücke	294
2. Bruchteile von Grundstücken	295
3. Wohnungs- und Teileigentum	295
4. Grundstücksgleiche Rechte	295
5. Schiffe und Schiffsbauwerke	296
6. Luftfahrzeuge	296
7. Gebäudeeigentum	296
IV. Allgemeine Vorschriften des ZVG	296
1. Zuständigkeit des Gerichts	296
2. Zustellungen	297
3. Beteiligte	298
4. Ansprüche auf Befriedigung aus der Immobilie	299
V. Ablauf des Zwangsversteigerungsverfahrens	314
1. Die Anordnung	314
2. Das Beitrittsverfahren	318
3. Versteigerung mehrerer Immobilien	318
4. Die Beschlagnahme	319
5. Aufhebung des Verfahrens	323
6. Einstweilige Einstellung des Zwangsversteigerungsverfahrens	327
7. Fortsetzung des Verfahrens nach Einstellung	337
VI. Die Festsetzung des Verkehrswerts	338
1. Bedeutung	338
2. Durchführung der Verkehrswertbestimmung	339
3. Haftung des Sachverständigen	341
4. Verkehrswertänderung	342
5. Anfechtung der Wertfestsetzung	343
VII. Die Anberaumung des Versteigerungstermins	343
1. Bestimmung des Termins und zu beachtende Fristen	343
2. Inhalt der Terminsbestimmung	344
3. Veröffentlichung der Terminsbestimmung	345
4. Terminsverlegung nach § 227 ZPO	347
5. Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG	347
VIII. Der Versteigerungstermin	347
1. Terminsablauf	347
2. Vorverhandlung	348
3. Kosten des Versteigerungsverfahrens	353
4. Die Behandlung von auf Kapitalzahlung gerichteten Rechten	355
5. Die Behandlung von nicht auf Kapitalzahlung gerichteten Rechten	359
6. Einfluss von Rangbestimmungen	369
7. Sonstige gesetzliche Versteigerungsbedingungen	373

8. Abweichende Versteigerungsbedingungen	385
9. Versteigerung mehrerer Objekte in demselben Verfahren	391
10. Aufforderung zur Gebotsabgabe	396
11. Ablösung des betreibenden Gläubigers	404
12. Verhandlung über den Zuschlag	408
IX. Die Entscheidung über den Zuschlag	411
1. Zuschlagsversagung	411
2. Die Zuschlagserteilung	423
X. Rechtsbehelfe und Rechtsmittel	430
1. Allgemeines	430
2. Beschwerde gegen die Entscheidung über den Zuschlag	431
3. Sonstige Anfechtungsmöglichkeiten	435
XI. Die Verteilung des Versteigerungserlöses	436
1. Allgemeines	436
2. Terminbestimmung	436
3. Aufstellung des Teilungsplans	437
4. Verhandlung über den Teilungsplan	440
XII. Die Behandlung von Rechten und Ansprüchen im Einzelnen	440
1. Grundpfandrechte	440
2. Bedingte Ansprüche	444
3. Erlöschene nicht auf Kapitalzahlung gerichtete Rechte	446
4. Behandlung einer Zuzahlungsverpflichtung	450
5. Liegenbelassung von Rechten	453
6. Unbekannter Berechtigter	456
7. Gesetzlicher Löschungsanspruch und Löschungsvormerkung	459
8. Der Wertersatz für fremdes Eigentum	466
XIII. Die Verteilung des Versteigerungserlöses bei Zwangsversteigerung mehrerer Objekte in demselben Verfahren	468
1. Erteilung des Zuschlags auf Einzelausgebote (§ 63 Abs. 1 S. 1 ZVG)	468
2. Erlösverteilung bei Zuschlag auf ein Gesamtausgebot	470
3. Auswirkungen auf Gesamtrechte, die auch an nicht mit versteigerten Immobilien lasten	471
XIV. Die Anfechtung des Teilungsplans	472
1. Der Widerspruch	472
2. Keine Beschwerde sondern auch Widerspruch wegen Verfahrens- verstößen	474
XV. Die Ausführung des Teilungsplans	475
1. Erfolgte Zahlung des baren Meistgebots	475
2. Nichtzahlung des baren Meistgebots	476
3. Die Sicherungshypothek nach § 128 ZVG	479
4. Die Behandlung der Grundpfandrechtsbriefe und der Vollstreckungstitel	482
5. Das Grundbuchersuchen	482
XVI. Die Befriedigungswirkung des § 114a ZVG	485
XVII. Außergerichtliche Erlösverteilung	485
1. Außergerichtliche Einigung (§ 143 ZVG)	485
2. Außergerichtliche Befriedigung (§ 144 ZVG)	486
3. Gemeinsam anwendbare Verfahrensvorschriften	486
XVIII. Die Wiederversteigerung	487
1. Begriff und Verfahrensvoraussetzungen	487
2. Ausschluss der Anwendung von § 133 ZVG	488
3. Durchführung des Verfahrens	488

4. Aufstellung des geringsten Gebots	489
5. Erlösverteilung	489
B. Zwangsverwaltung	490
I. Verfahrensordnung und Beitritt	491
1. Allgemeines	491
2. Zweck der Zwangsverwaltung	492
3. Gegenstand der Zwangsverwaltung	493
4. Zuständigkeit	493
5. Voraussetzungen für die Anordnung und den Beitritt	494
6. Vollstreckung gegen den Eigentümer bei Eigenbesitz eines anderen	498
7. Anordnung und Beitritt nach Insolvenzeröffnung	498
8. Anordnung und Beitritt nach Insolvenzantrag, aber vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens	500
9. Eigentümergrundschuld als Grundlage der Vollstreckung	501
10. Kosten der Anordnung und des Beitritts	502
11. Grundbucheintragung und Bekanntmachung des Beschlagnahmebe- schlusses	503
12. Rechtsbehelfe	504
II. Die Beschlagnahme und deren Folgen	504
1. Wirksamwerden	504
2. Umfang	505
3. Wirkungen	509
4. Auswirkungen auf Pfändungen von Miet- und Pachtforderungen	510
5. Konsequenzen für eigenkapitalersetzende Gebrauchsüberlassungen	512
III. Hinderungsgründe und Beschränkungen der Zwangsverwaltung	513
1. Eigentumswechsel nach Anordnung der Zwangsverwaltung	513
2. Nachträglicher Gläubigerwechsel	513
3. Erbbaurecht	514
4. Wohnungseigentum	514
5. Nacherbfolge	515
6. Nießbrauch am Grundstück	515
7. Wohnungsrecht (§ 1093 BGB)	517
8. Altenteil	518
9. Dauerwohn- oder Dauernutzungsrecht (§§ 31 ff. WEG)	518
10. Nachfolgende Insolvenz des Schuldners	518
IV. Einstweilige Verfahrenseinstellungen	520
1. Auswirkungen der Einstellung	520
2. Verfahrensrechtliche Voraussetzungen und Rechtsbehelfe	520
3. Einstellungsgründe	521
V. Stellung, Aufgaben und Geschäftsführung des Zwangsverwalters	524
1. Verwalterbestellung	524
2. Rechtsstellung des Verwalters	525
3. Institutsverwalter	526
4. Schuldner als Verwalter	527
5. Aufsicht des Vollstreckungsgerichts	527
6. Besitzverschaffung	528
7. Wohnrecht des Schuldners	529
8. Unterhaltsansprüche des Schuldners	532
9. Rechte und Pflichten (Aufgaben) des Verwalters im Einzelnen	532
10. Haftung des Verwalters	542

11. Sicherungsverwaltung	543
VI. Verteilung der Grundstücksnutzungen	543
1. Grundsätze	543
2. Vorweg zu berücksichtigende Ansprüche	543
3. Die Behandlung von Wohngeld (Hausgeld)	548
4. Die Verteilung der Überschüsse	549
5. Die Behandlung von beschlagnahmeunwirksamen Ansprüchen	552
6. Abgrenzung der laufenden wiederkehrenden Leistungen	553
7. Die Anmeldung von Ansprüchen	554
8. Besonderheiten bei der Überschussverteilung und bei im Teilungsplan zu berücksichtigenden Rechten	556
9. Zugleich anstehende Erlösverteilung in der Zwangsverwaltung und in der Zwangsversteigerung	560
10. Außergerichtliche Verteilung	561
VI. Aufstellung und Änderung des Teilungsplans	561
1. Verfahrensrechtliche Voraussetzungen	561
2. Planaufstellung	562
3. Planänderungen	567
VIII. Anfechtung des Teilungsplans	568
1. Widerspruch	568
2. Klage auf Abänderung des Teilungsplans	570
3. Sofortige Beschwerde	571
IX. Zahlungen auf das Kapital von Grundpfandrechten	572
1. Voraussetzungen	572
2. Auszahlungsmodalitäten	572
3. Brief- und Titelbehandlung	573
4. Löschungersuchen	573
X. Aufhebung des Verfahrens	574
1. Gründe der Verfahrensaufhebung	574
2. Verfahrensrechtliche Abwicklung	577
3. Folgen für die Verwaltertätigkeit	577
C. Zwangssicherungshypothek und Arresthypothek	580
I. Die Zwangssicherungshypothek	580
1. Rechtsposition	580
2. Eintragungs- und Entstehungsvoraussetzungen	582
3. Vollstreckung wegen öffentlich rechtlicher Ansprüche	588
4. Beschränkungen der Zwangsvollstreckung	590
5. Zurücknahme des Eintragungsantrags	595
6. Eintragungsbenachrichtigung und Titelvermerk	595
7. Kosten	595
8. Anfechtung der gerichtlichen Entscheidung	596
9. Erwerb der Zwangshypothek durch den Eigentümer	597
II. Die Arresthypothek	597
1. Vollzugsvoraussetzungen für den Arrest	597
2. Auswirkungen von Mängeln	598
3. Vollstreckung aus der Arresthypothek	599
4. Umschreibung in Zwangshypothek	599
D. Zwangsversteigerung im Insolvenzverfahren	600
I. Insolvenzrechtliche Grundlagen	600

1. Übergang der Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis	600
2. Absonderungsberechtigte Gläubiger	601
3. Verwertungspflicht des Insolvenzverwalters	601
II. Insolvenzverwalterversteigerung	603
1. Anwendbare Vorschriften	603
2. Vorteile einer Insolvenzverwalterversteigerung	604
3. Insolvenzverwalter als betreibender Gläubiger	604
4. Geringstes Gebot und Versteigerungsfähigkeit	605
5. Berücksichtigung der Insolvenzgläubiger	607
III. Zwangsversteigerung aus Eigentümergrundschild	607
E. Teilungsversteigerung	609
1. Grundlagen	609
1. Wesen der Teilungsversteigerung	609
2. Aufhebung einer Gemeinschaft	610
3. Anwendbare Vorschriften	612
II. Ausschluss der Teilungsversteigerung	613
1. Anordnung der Testamentsvollstreckung	613
2. Weitere Auseinandersetzungshindernisse	613
3. Berücksichtigung durch das Vollstreckungsgericht	614
III. Anordnungsvoraussetzungen	615
1. Gegenstand der Teilungsversteigerung	615
2. Antragsberechtigung	615
3. Nachweiserfordernisse	616
IV. Wirkungen der Versteigerungsanordnung	617
V. Feststellung des geringsten Gebots	618
1. Begriff und Zusammensetzung	618
2. Bestehenbleibende Rechte gem. § 182 Abs. 1 ZVG	619
3. Ausgleichsbetrag gem. § 182 Abs. 2 ZVG	619
4. Abweichende Feststellung des geringsten Gebots	620
5. Abweichende Versteigerungsbedingungen	621
VI. Einstweilige Einstellung	621
1. Einstellung gem. § 180 Abs. 2 ZVG	621
2. Einstellung gem. § 180 Abs. 3 ZVG	622
3. Einstellung gem. § 765a ZPO	622
VII. Erlösverteilung	623
1. Erlösüberschuss	623
2. Bestehen bleibende Sicherungsgrundschild	623
3. Erloschene Sicherungsgrundschild	624
VIII. Verhältnis zu anderen Versteigerungsarten	625
5. Kapitel. Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung	626
A. Allgemeine Fragen	626
B. Systematische Einordnung	627
C. Ermittlung des Aufenthaltsortes des Schuldners	628
1. Überblick	628
II. Voraussetzungen der Aufenthaltsermittlung	628
1. Antrag des Gläubigers	628
2. Vollstreckbare Ausfertigung des Titels	629

3. Zustellung	629
4. Nachweis, dass der Aufenthalt des Schuldners unbekannt ist	629
5. Die Bagatellgrenze von 500,00 €	630
III. Durchführung der Aufenthaltsermittlung	630
1. Überblick	630
2. Aufenthaltsermittlung bei der Meldebehörde	631
3. Aufenthaltsermittlung beim Ausländerzentralregister	631
4. Aufenthaltsermittlung beim Träger der gesetzlichen Rentenversicherung	632
5. Aufenthaltsermittlung beim Kraftfahrt-Bundesamt	632
IV. Weiterverwendung der Daten	632
V. Kosten	632
1. Kosten des Rechtsanwalts	632
2. Kosten des Gerichtsvollziehers	633
D. Die Vermögensauskunft	633
I. Überblick	634
II. Voraussetzungen der Vermögensauskunft	635
1. Der Auftrag	635
2. Der „Regelauftrag“	636
3. Auftrag zur erneuten Vermögensauskunft nach § 802d ZPO	636
4. Kombinierte Aufträge	637
5. Auftrag in der Form des § 807 ZPO	638
6. Parallel erteilte Aufträge	640
7. Die beizufügenden Urkunden	640
III. Zuständigkeit	640
IV. Vor dem Termin	641
1. Abfrage beim zentralen Vermögensverzeichnisregister und bei der örtlichen Schuldnerkartei	641
2. Vermögensauskunft durch Erteilung einer Abschrift eines bereits hinterlegten Verzeichnisses	643
3. Aufträge weiterer Gläubiger	643
4. Zeit und Ort des Termins	644
5. Ladung zum Termin	645
6. Die zu ladenden Personen	645
7. Leistung bzw. Teilleistung vor oder in dem Termin	646
8. Rechtsbehelf gegen die Verpflichtung zur Vermögensauskunft	647
E. Der Termin zur Vermögensauskunft	648
I. Nichtöffentlicher Termin	648
II. Belehrungen und Hinweise	649
III. Offenbarungsfähigkeit	649
IV. Inhalt der Vermögensauskunft	649
1. Vermögen des Schuldners	650
2. Aktuelles Vermögen	650
3. Positives Vermögen	650
4. Vermögen	650
V. Das Vermögensverzeichnis	651
1. Beispiel: Vermögensverzeichnis für natürliche Personen und Einzelkaufleute	651
2. Behandlung der erteilten Vermögensauskunft	659
VI. Die Leistung der eidesstattlichen Versicherung	659

VII. Das Protokoll	660
VIII. Hinterlegung des Vermögensverzeichnisses	660
IX. Löschung des Vermögensverzeichnisses	661
F. Erneute Vermögensauskunft	661
I. Voraussetzungen der erneuten Vermögensauskunft	661
II. Verfahren zur erneuten Vermögensauskunft	662
III. Nachbesserung des hinterlegten Vermögensverzeichnisses	662
G. Verweigerung der Vermögensauskunft, Verweigerung der eidesstattlichen Versicherung oder Nichterscheinen zum Termin	663
I. Allgemeines	663
II. Der Schuldner erscheint nicht zum Termin	664
III. Verweigerung bei Termin in der Wohnung	664
IV. Verweigerung der Vermögensauskunft ohne Begründung	665
V. Kosten	666
1. Kosten des Rechtsanwalts	666
2. Kosten des Gerichtsvollziehers	666
H. Erzwingungshaftverfahren	667
I. Verfahren zum Erlass des Erzwingungshaftbefehls	667
1. Antrag des Gläubigers	667
2. Zuständigkeit	667
3. Allgemeine Voraussetzungen der Haftanordnung	668
4. Der Haftbefehl	668
II. Kosten	669
1. Kosten des Rechtsanwalts	669
2. Kosten des Gerichts	669
III. Vollzug des Haftbefehls	669
1. Voraussetzungen der Verhaftung	669
2. Freiwillige Leistung vor Verhaftung	670
3. Ausschluss von Verhaftungs- oder Hafthindernissen	671
4. Verhaftung des Schuldners	672
5. Besonderheiten bei Haftaufträgen des Hauptzollamts oder des Finanzamts	673
6. Nachverhaftung des bereits einsitzenden Schuldners	673
IV. Abwendung der (weiteren) Erzwingungshaft	674
1. Abwendung durch Vermögensauskunft des verhafteten Schuldners	674
2. Abwendung durch Vermögensauskunft des verhafteten Schuldners in anderer Sache	675
3. Abwendung durch Leistung der Vollstreckungsforderung oder Gültliche Erledigung	675
4. Rechtsbehelfe gegen die Verhaftung	675
V. Kosten	676
1. Kosten des Rechtsanwalts	676
2. Kosten des Gerichtsvollziehers	676
I. Das zentrale Schuldnerverzeichnis	677
I. Allgemeines	677
II. Zweck und Nutzen des Schuldnerverzeichnisses	677
III. Das Eintragungsanordnungsverfahren	678

1. Eintragungsanordnungsverfahren des Gerichtsvollziehers	678
2. Die Eintragungsanordnung	679
3. Die Widerspruchsfrist	680
4. Rechtsbehelf gegen die Eintragung	680
5. Sonstige Eintragungshindernisse	681
IV. Auskünfte aus dem Schuldnerverzeichnis	681
V. Kosten	683
1. Kosten des Rechtsanwalts	683
2. Auslagen des Zentralen Vollstreckungsgerichts	683
VI. Erteilung von Abdrucken und Listen aus dem Schuldnerverzeichnis	683
VII. Löschung aus dem Schuldnerverzeichnis	683
J. Einholung von Auskünften bei Drittstellen	684
I. Allgemeines	684
II. Voraussetzungen der Drittstellenauskunft	684
III. Durchführung der Drittstellenabfrage	686
IV. Kosten	687
1. Kosten des Rechtsanwalts	687
2. Kosten des Gerichtsvollziehers	687
6. Kapitel. Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in Forderungen und andere Vermögensrechte	688
A. Allgemeine Fragen	688
I. Systematik	689
1. Gesetzliche Regelungen	689
2. Durchführung der Zwangsvollstreckung in Forderungen	690
3. Pfändungswirkungen	690
4. Verfahrensablauf	691
II. Pfändbarkeit von Forderungen und sonstigen Vermögensrechten	691
1. Gesetzliche Pfändungsverbote und Pfändungsbeschränkungen	691
2. Fehlen von gesetzlichen Pfändungsverböten und Pfändungsbeschränkungen	692
III. Die Voraussetzungen des Pfändungsbeschlusses	696
1. Zuständigkeiten	697
2. Der Pfändungsantrag	699
IV. Das Pfändungsverfahren	702
V. Der Pfändungsbeschluss	704
1. Inhalt	704
2. Auslegung und Berichtigung des Pfändungsbeschlusses	705
3. Zustellung des Pfändungsbeschlusses und Wirksamwerden der Pfändung	705
VI. Die Rechtsfolgen der Forderungspfändung	707
1. Rechtsstellung des Vollstreckungsgläubigers	708
2. Rechtsstellung des Vollstreckungsschuldners	709
3. Rechtsstellung des Drittschuldners	709
VII. Rechtsgemeinschaft auf Schuldner- oder Drittschuldnerseite	710
1. Mehrere Forderungsinhaber auf der Vollstreckungsschuldnerseite	710
2. Mehrere Forderungsschuldner auf der Drittschuldnerseite	711
VIII. Überpfändung und Teilpfändung	712
IX. Zusammentreffen der Forderungspfändung mit Abtretung und Verpfändung	714
1. Pfändung einer bereits abgetretenen Forderung	714
2. Abtretung einer bereits gepfändeten Forderung	714

3. Zusammentreffen von Pfändung und Verpfändung einer Forderung	715
4. Mehrfache Pfändung einer Forderung	715
X. Die Pfandverwertung	716
1. Allgemeines	716
2. Die Wirkungen der Überweisung zur Einziehung	717
3. Die Wirkungen der Überweisung an Zahlungs statt	718
4. Schuldnerauskunftsspflicht	719
5. Urkundenherausgabe	720
6. Drittschuldnererklärung	721
XI. Andere Verwertungsart	724
XII. Vorpfändung	725
1. Voraussetzungen	725
2. Durchführung	725
3. Wirkungen	726
XIII. Dauerpfändung	727
XIV. Rechtsbehelfe	728
1. Ablehnung des Gläubigerantrags	728
2. Pfändungs- und Überweisungsbeschluss	728
3. Aufhebung des Pfändungs-Überweisungsbeschlusses	728
 B. Spezialfragen zur Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in andere	
Vermögensrechte	729
I. Allgemeines	730
II. Anteilsrechte	731
1. Anwartschaftsrecht bei bedingter Übereignung einer beweglichen Sache	731
2. Anwartschaftsrecht bei Übereignung einer unbeweglichen Sache	731
3. Bruchteilsgemeinschaft	732
4. Miterbengemeinschaft	733
5. BGB-Gesellschaft	736
III. Grundstücksrechte	738
1. Dienstbarkeiten	738
2. Vorkaufsrecht	739
3. Reallast	740
4. Altenteil	741
5. Erbbaurecht	742
6. Erbbauzins	742
7. Vormerkung	742
IV. Pfändung von Grundpfandrechten	742
1. Allgemeines	742
2. Briefhypothek	743
3. Buchhypothek	744
4. Pfandverwertung	745
5. Grundschild	747
6. Eigentümergrundschild	748
7. Rückgewähranspruch bei Sicherungsgroundschuld	752
V. Pfändung bei Grundstückserwerb	756
1. Allgemeines	756
2. Pfändung	756
3. Auflassungsvormerkung	756
4. Eigentumserwerb	757
5. Sicherungshypothek	757

C. Pfändungsschutz	758
I. Arbeitseinkommen	759
1. Zweck des Pfändungsschutzes	759
2. Systematik	759
3. Begriff des Arbeitseinkommens	760
4. Steuererstattungsansprüche	762
5. Unpfändbare Bezüge (§ 850a ZPO)	763
6. Bedingt pfändbare Bezüge (§ 850b ZPO)	764
7. Exkurs: Pfändung des Taschengeldanspruchs eines Ehegatten	767
8. Die Berechnung des pfändbaren Arbeitseinkommens (§ 850e Nr. 1 ZPO)	768
9. Pfändungsgrenzen für Arbeitseinkommen bei Pfändung wegen gewöhnlicher Geldforderungen (§ 850c ZPO)	768
10. Pfändung wegen Unterhaltsansprüchen (§ 850d ZPO)	773
11. Zusammenrechnung mehrerer Arbeitseinkommen (§ 850e Nr. 2 ZPO)	776
12. Zusammenrechnung von Arbeitseinkommen und Sozialgeldleistungen (§ 850e Nr. 2a ZPO)	777
13. Arbeitseinkommen in Geld und Naturalleistungen (§ 850e Nr. 3 ZPO)	778
14. Schadenersatzanspruch aufgrund vorsätzlicher unerlaubter Handlung (§ 850f Abs. 2 ZPO)	779
15. Lohnverschleierung (§ 850h Abs. 2 ZPO)	780
16. Pfändungsschutzkonto (§ 850k ZPO)	780
17. Pfändungsschutz für Altersrenten (§ 851c ZPO)	784
18. Pfändungsschutz bei steuerlich gefördertem Altersvorsorgevermögen (§ 851d ZPO)	786
Anhang: Pfändungsanträge (Muster)	786
7. Kapitel. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von Sachen	789
A. Allgemeines	789
I. Zwangsvollstreckung zum Erwirken der Herausgabe von Sachen	790
II. Abgrenzung zwischen beweglichen Sachen und unbeweglichen Sachen nach dem 3. Abschnitt der ZPO	790
B. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe beweglicher Sachen	791
I. Anwendungsbereich des § 883 ZPO	791
II. Durchführung der Zwangsvollstreckung nach § 883 ZPO	792
1. Zuständigkeit	792
2. Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung	792
3. Durchführung der Wegnahme	792
4. Rechte Dritter an den wegzunehmenden Gegenständen	793
5. Auskunft und eidesstattliche Versicherung nach § 883 Abs. 2 ZPO	794
6. Verfahren bei der Wegnahme beweglicher Sachen (Übersicht)	795
C. Zwangsvollstreckung zum Erwirken der Herausgabe unbeweglicher Sachen (Räumung)	797
I. Systematischer Überblick der Vollstreckung nach § 885 ZPO	797
II. Voraussetzungen der Räumungsvollstreckung	799
1. Der Räumungsauftrag	799
2. Räumungstitel	801
3. Sonstige allgemeine und besondere Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung	809
4. Vorliegen von Vollstreckungshindernissen	809

III. Vollstreckungsschutz/Rechtsbehelfe	812
1. Räumungsfrist bei Urteilen, § 721 ZPO	812
2. Räumungsfrist bei Vergleichen, § 794a ZPO	814
3. Vollstreckungsschutz nach § 765a ZPO	814
4. Vollstreckungserinnerung, § 766 ZPO	818
5. Drittwiderspruchsklage, § 771 ZPO	818
6. Vollstreckungsabwehrklage, § 767 ZPO	818
IV. Durchführung der Räumung	819
1. Kostenvorschuss	819
2. Terminsbenachrichtigung	821
3. Auswahl der Räumungsgehilfen	821
4. Ablauf des Räumungstermins	823
5. Behandlung des Räumungsgutes	824
6. Verwahrung des Räumungsgutes	827
7. Verwertung nicht abgeholter Sachen	827
8. Beschränkter Räumungsauftrag nach § 885a ZPO	828
9. Ankündigung der Räumung durch den Gerichtsvollzieher, § 885a Abs. 6 ZPO, § 129 Abs. 3 GVGA	830
10. Dokumentationspflicht des Gerichtsvollziehers, § 885a Abs. 2 ZPO, § 128 Abs. 2 GVGA	830
11. Verwertung des Räumungsgutes durch den Gläubiger	832
12. Weitere Kostenparmodelle	833
V. Kosten	837
1. Kosten des Rechtsanwalts	837
2. Kosten des Gerichtsvollziehers	837
3. Kosten bei beschränktem Räumungsauftrag nach § 885a ZPO	839
8. Kapitel. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen; Unterlassungsvollstreckung; Abgabe von Willenserklärungen	840
A. Allgemeines	840
I. Systematik der ZPO	840
II. Anwendungsbereich der ZPO-Vorschriften	841
III. Überblick über die Darstellung	841
B. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen	841
I. Systematischer Überblick	843
II. Verhältnis zu den anderen Vollstreckungsarten	843
1. Vorrang der Herausgabevollstreckung	843
2. Abgrenzung zur Geldvollstreckung; Befreiungsansprüche	843
3. Abgabe einer Willenserklärung	844
4. Vollstreckung von Dauerverpflichtungen und regelmäßig wiederkehrenden Verpflichtungen	844
III. Abgrenzung zwischen vertretbaren und nicht vertretbaren Handlungen nach dem 3. Abschnitt der ZPO	846
IV. Erfüllung durch den Schuldner	852
1. Kein Ausschluss der Erfüllung durch Einleitung der Zwangsvollstreckung nach §§ 887, 888 ZPO	852
2. Erfüllungseinwand des Schuldners bis zur Rechtskraft des Ermächtigungsbeschlusses/Zwangsgeldbeschlusses	853
3. Erfüllung nach formeller Rechtskraft des Ermächtigungsbeschlusses/Zwangsgeldbeschlusses	853

4. Erfüllung der Zwangsmittel durch den Schuldner	854
V. Durchführung der Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von vertretbaren Handlungen nach § 887 ZPO	854
1. Ablaufschema und Ziel des Verfahrens	854
2. Zuständigkeit	854
3. Ordnungsgemäßer Vollstreckungsantrag	855
4. Entscheidung des Gerichts	858
5. Durchführung der Zwangsvollstreckung	859
6. Kostenvorschuss (§ 887 Abs. 2 ZPO)	859
7. Widerstand des Schuldners gegen die Vornahme der Handlung	862
8. Rechtsbehelfe	863
9. Taktik, Risiken der Zwangsvollstreckung	863
10. Kosten und Gebühren	864
VI. Zwangsvollstreckung zum Erwirken unvertretbarer Handlungen, § 888 ZPO	864
1. Ablaufschema und Ziel des Verfahrens	864
2. Zuständigkeit	864
3. Ordnungsgemäßer Vollstreckungsantrag	865
4. Entscheidung des Gerichts	868
5. Adressat des Zwangsmittels	870
6. Besonderheiten bei Juristischen Personen des Öffentlichen Rechts	871
7. Durchführung der Zwangsvollstreckung	871
8. Vollzug der angeordneten Zwangsmittel	872
9. Rechtsbehelfe	875
10. Kosten und Gebühren	875
VII. Verurteilung zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung (§ 889 ZPO)	876
1. Anwendungsbereich	876
2. Verfahren	876
3. Zwangsvollstreckung	876
C. Erzwingung von Dulden und Unterlassen von Handlungen, § 890 ZPO	877
I. Überblick	878
1. Ablaufschema	878
2. Ziel der Unterlassungsvollstreckung	878
3. Bedeutung	878
II. Voraussetzungen	878
1. Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen; Unterlassungstitel; Duldungstitel	878
2. Nachträglicher Wegfall des Vollstreckungstitels	879
3. Androhung der Ordnungsmittel	879
4. Insolvenzverfahren	880
III. Festsetzung der Ordnungsmittel	880
1. Zuwiderhandlung gegen den Titel	880
2. Mehrfache Verstöße	881
3. Verschulden	881
4. Verfolgungsverjährung	882
5. Antrag des Gläubigers	882
6. Entscheidung des Gerichts	883
7. Vollzug der Ordnungsmittel	887
8. Rechtsbehelfe	888
9. Kosten und Gebühren	889

D. Zwangsvollstreckung wegen Äußerungen in Printmedien, im Rundfunk und im Internet	889
I. Überblick über die Darstellung	890
II. Zwangsvollstreckung von Unterlassungstiteln	891
1. Grundlagen	891
2. Abgrenzungen	892
3. Antrag und Zuständigkeiten	892
4. Vollstreckbarer Unterlassungstitel	893
5. Vollstreckungsklausel	894
6. Wirksamkeit des Titels – Zustellung, Aufhebung, Sicherheitsleistung	894
7. Androhung nach § 890 Abs. 2 ZPO	894
8. Zuwiderhandlung gegen den Titel – materielle Prüfung	895
9. Verschulden	898
10. Entscheidung des Gerichts	898
11. Kosten mit Streitwert	899
12. Rechtsbehelfe	899
13. Fernwirkungen von § 890 ZPO	899
III. Zwangsvollstreckung von Titeln auf Gegendarstellung	899
1. Abgrenzungen	899
2. Keine Androhung	900
3. Voraussetzungen für die Festsetzung	900
4. Entscheidung des Gerichts	901
5. Verfall des Zwangsgelds	902
6. Beitreibung nach Verfall und Erledigung	903
7. Rechtsbehelfe	903
IV. Zwangsvollstreckung von Titeln auf Widerruf	903
1. Abgrenzungen	903
2. Grundlagen für die Zwangsvollstreckung	904
3. Rechtskraft des Titels	905
4. Verfahren	905
5. Materielle Prüfung: Erfüllung	905
6. Entscheidung des Gerichts	906
7. Rechtsbehelfe	906
V. Vollstreckung von Titeln auf Auskunftserteilung	906
VI. Zwangsvollstreckungsfragen im Bereich des Persönlichkeitsschutzes gegenüber Internetäußerungen	907
1. Überblick	907
2. Anerkennung ausländischer Titel	907
3. Titelauslegung	907
4. Unterlassungspflichten	908
5. Handlungspflichten	908
E. Verurteilung zur Abgabe einer Willenserklärung (§ 894 ZPO)	911
I. Grundzüge	911
II. Vollstreckung von Übereignungsansprüchen	912
1. Bewegliche Sachen	912
2. Grundstücke	912

3. Teil. Internationale Zwangsvollstreckung. Schiedssprüche

9. Kapitel. Vollstreckung ausländischer Entscheidungen in Deutschland	913
Einführung	919
A. Vollstreckung von Entscheidungen aus EU-Staaten aufgrund unionsrechtlicher Regelungen. Europäischer Vollstreckungstitel	920
I. Der klassische Mechanismus der Vollstreckbarerklärung	925
1. Entscheidungen aus Verfahren, die vor dem 10.1.2015 eingeleitet wurden: Vollstreckbarerklärung nach der Brüssel I-VO	925
2. Vollstreckbarerklärung nach der EuInsVO	964
3. Vollstreckbarerklärung nach der europäischen EuEheVO	966
4. Vollstreckbarerklärungsverfahren nach der EuErbVO	979
5. Vollstreckbarerklärungsverfahren nach der EuUntVO	981
6. Vollstreckbarerklärungsverfahren nach den europäischen Güterrechtsverordnungen	982
II. Vollstreckung ohne inländisches Vollstreckbarerklärungsverfahren	983
1. Vollstreckung Europäischer Vollstreckungstitel	983
2. Vollstreckung Europäischer Zahlungsbefehle	992
3. Vollstreckung europäischer Entscheidungen über geringfügige Forderungen	995
4. Vollstreckung europäischer Umgangsrechts- und Kindesrückgabeentscheidungen	998
5. Vollstreckung von Unterhaltsentscheidungen ohne Vollstreckbarerklärung	1000
6. Vollstreckung ohne Vollstreckbarerklärung in allgemeinen Zivil- und Handelssachen nach der Brüssel Ia-VO	1002
7. Vollstreckung von Schutzmaßnahmen in Zivilsachen	1004
B. Vollstreckung ausländischer Entscheidungen aufgrund völkerrechtlicher Verträge	1006
I. Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aus Island, Norwegen und der Schweiz – das revidierte Luganer Übereinkommen	1006
II. Andere völkerrechtliche Verträge	1007
1. Multilaterale Übereinkommen	1007
2. Bilaterale Abkommen	1014
C. Vollstreckung ausländischer Entscheidungen nach autonomem Recht	1017
I. Erforderlichkeit eines Vollstreckungsurteils	1017
1. Zuständiges Gericht	1018
2. Begründetheit der Vollstreckungsklage	1019
II. Vollstreckungsurteil als Grundlage für Vollstreckungsmaßnahmen	1025
III. Kosten	1025
IV. Besonderheiten bei Entscheidungen in Familiensachen sowie in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	1025

10. Kapitel. Vorbereitung deutscher Entscheidungen für eine Vollstreckung im Ausland	1027
A. Erforderlichkeit einer Auslandsvollstreckung	1027
I. Vollstreckung wegen Geldforderungen	1027
II. Vollstreckung zur Erwirkung von Handlungen oder Unterlassungen sowie zur Erwirkung der Herausgabe von Sachen	1028
B. Vorbereitung einer Vollstreckung innerhalb der EU. Erwirkung Europäischer Vollstreckungstitel	1029
I. Erwirkung EU-weit verkehrsfähiger Titel	1030
1. Europäischer Vollstreckungstitel für unbestrittene Forderungen	1030
2. Umgangsrechts- sowie Kindesrückgabeentscheidungen	1036
3. Europäischer Zahlungsbefehl	1036
4. Europäisches Bagatellverfahren	1040
II. Vorbereitung einer ausländischen Vollstreckbarerklärung nach der Brüssel I-VO, der EuEheVO, der EuErbVO und den Güterrechtsverordnungen	1044
III. Vorbereitung einer grenzüberschreitenden Vollstreckung in Unterhaltssachen, Gewaltschutzsachen und allgemeinen Zivil- und Handelssachen ohne Vollstreckbarerklärungsverfahren	1045
1. Benötigte Bescheinigung	1045
2. Schuldnerschutz	1045
C. EU-übergreifende Aspekte	1045
11. Kapitel. Grenzüberschreitende Kontenpfändung innerhalb der EU	1047
A. Grundidee, Hintergrund, Entstehungsgeschichte	1047
B. Anwendungsbereich	1049
I. Sachlicher Anwendungsbereich	1049
1. Grenzüberschreitende Geldforderung	1050
2. Von der Verordnung ausgenommene Materien	1050
II. Räumlicher Anwendungsbereich	1051
C. Verfahren zur Erlangung eines Europäischen Kontenpfändungsbeschlusses	1051
I. Zuständigkeit	1052
1. Zuständigkeit vor Erlass eines Zahlungstitels	1052
2. Zuständigkeit nach Erlass eines Zahlungstitels	1053
II. Antrag und Sicherheitsleistung	1053
1. Verbot paralleler Anträge	1053
2. Verwendung von Formblättern	1054
3. Anforderungen an den Antrag	1054
4. Inhaltliche Voraussetzungen des Antrags	1055
5. Sicherheitsleistung des Gläubigers	1057
III. Wesentliche Verfahrensleitlinien	1057
1. Ex-Parte Verfahren	1057
2. Fristen	1058
3. Beweisfragen	1060
4. Sprachenregelung	1060
IV. Entscheidung über den Antrag	1061
1. Form	1061

2. Inhalt	1061
3. Geltungsdauer	1061
V. Kosten	1062
1. Kosten zur Erlangung des Titels in der Hauptsache	1062
2. Kosten durch Erlass des vorläufigen Pfändungsbeschlusses	1062
D. Rechtsbehelf des Gläubigers gegen ablehnende Entscheidung	1063
E. EU-weite Vollstreckbarkeit des Beschlusses	1064
I. Vollstreckungsverfahren weitgehend nach nationalem Recht	1064
II. Rolle der Banken	1065
1. Sicherung der Forderung	1065
2. Ermittlung der Kontodaten	1065
3. Information von Gericht und Gläubiger über erfolgte Ausführung	1066
4. Haftung	1066
F. Schutz des Vollstreckungsschuldners	1066
I. Rechtsbehelfe gegen den Pfändungsbeschluss	1067
1. Zustellung des Pfändungsbeschlusses	1067
2. Rechtsbehelfe im Erlassstaat	1067
3. Rechtsbehelfe im Vollstreckungsstaat	1069
II. Pfändungsfreie Beträge	1070
III. Freigabepflicht des Gläubigers bei Übersicherung	1070
IV. Haftung des Gläubigers	1071
12. Kapitel. Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen	1072
A. Einleitung	1072
B. Kurze Einführung in das deutsche Schiedsrecht	1073
I. Grundprinzipien der Schiedsgerichtsbarkeit	1074
II. Das Verhältnis zwischen Schiedsverfahren und staatlicher Gerichtsbarkeit	1075
III. Gesetzliche Systematik der Vollstreckung von Schiedssprüchen	1076
C. Vollstreckungshindernde Gründe	1077
I. Spezialgesetzliche Gründe, § 1059 Abs. 2 ZPO/Art. V NYÜ	1078
1. Auf Rüge zu berücksichtigende Gründe	1078
2. Von Amts wegen zu berücksichtigende Gründe	1089
II. Besonderer Versagungsgrund des § 826 BGB	1104
III. Materiell-rechtliche Einwendungen i.S.v. § 767 ZPO	1104
D. Verfahren	1107
I. Verfahrensgegenstand	1107
1. Aufhebung inländischer Schiedssprüche	1107
2. Vollstreckbarerklärung inländischer Schiedssprüche	1110
3. Anerkennung und Vollstreckbarerklärung ausländischer Schiedssprüche ..	1111
II. Zuständiges Gericht	1113
III. Parteien	1114
IV. Fristen, Präklusion und Verzicht	1116
1. Fristen	1116
2. Präklusion	1117
3. Verzicht auf Aufhebungsgründe	1120

V. Rechtsschutzbedürfnis	1121
VI. Antrag und Begründung	1123
1. Faktischer Anwaltsprozess	1123
2. Geltendmachung von vollstreckungshindernden Gründen	1124
3. Darlegungs- und Beweislast	1125
VII. Entscheidung des Gerichts	1126
1. Mündliche Verhandlung	1126
2. Entscheidungsform	1127
3. Säumnis des Antragstellers	1129
4. Klauselumschreibung / Konkretisierung	1129
5. Sicherungsvollstreckung	1130
6. Erledigung der Hauptsache	1131
VIII. Kosten und Streitwert	1131
IX. Rechtsmittel	1133
X. Einstweiliger Rechtsschutz	1133
XI. Sonstige Rechtsbehelfe gegen Schiedssprüche	1134
E. Zusammenfassung und Checklisten	1135
I. Aufhebungsverfahren	1136
II. Vollstreckbarerklärung inländischer Schiedssprüche	1137
III. Vollstreckbarerklärung ausländischer Schiedssprüche	1138
Sachverzeichnis	1139